



AUSSCHREIBUNG

Nationale Deutsche Meisterschaften der Jugend (U18)

Essen

23./24. April 2016

SCHIRMHERR:	Thomas KUFEN, Oberbürgermeister der Stadt Essen
VERANSTALTER:	DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND E.V. (DTTB)
AUSRICHTER:	Westdeutscher Tischtennis-Verband e.V. (WTTV)
DURCHFÜHRER:	TUSEM Essen e.V.
AUSTRAGUNGSORT:	SPORTHALLE ESSEN-MARGARETHENHÖHE Lührmannwald 1a 45149 ESSEN
GESAMTLEITUNG:	Stefan SOENS, Vorsitzender Ausschuss für Jugendsport im WTTV
ORGANISATION:	Hans FUCHS, Ressortleiter Schülersport im WTTV c/o Westdeutscher Tischtennis-Verband e.V. Friedrich-Alfred-Str. 25, 47055 Duisburg Tel.: 0203 6084912 Mobil: 0157 78798686 Email: fuchs.hans@wttv.de
TURNIERLEITUNG:	Thomas SUCHANTKE, Ressortleiter Mannschaftssport im WTTV Meike SCHNITZLER, Ressortleiterin Schülerinnensport im WTTV Dustin GESINGHAUS, Ressortleiter Jugendsport im WTTV
(ONLINE-)ERGEBNISDIENST:	Holger STRAEDE, TuS Hilter Klaus OHM, TUSEM Essen www.djm-2016.tusem-tt.de
SCHIEDSGERICHT:	Jürgen SIEWERT, Beauftragter Einzelsport im Ressort Jugendsport des DTTB Wolfgang SCHLEIFF, Beauftragter Statistik und Wertungen im Ressort Jugendsport des DTTB Carina BECK, Jugendsekretärin des DTTB
OBERSCHIEDSRICHTER:	Manfred WÖSTE, Internationaler Schiedsrichter

SR-EINSATZ:	Ulrich KRAUS, Internationaler Schiedsrichter
SCHIEDSRICHTER:	Geprüfte Schiedsrichter werden vom ausrichtenden Mitgliedsverband (WTTV) gestellt.
PRESSE/INTERNET/ RUNDFUNK:	Simone HINZ, Pressesprecherin des DTTB
DTTB-HOMEPAGE:	Manfred SCHILLINGS, Projekte Öffentlichkeitsarbeit des DTTB E-Mail: msdttb@aol.com
TISCHE, NETZE, UMRANDUNGEN:	DONIC
BÄLLE, ZÄHLGERÄTE, SR- TISCHE, HANDTUCHKÖRBE, RÜCKENNUMMERN:	TIBHAR Es wird mit Plastikball Tibhar 40+ (3*** SYNTT) gespielt.
KONKURRENZEN:	Jungen- und Mädchen-Einzel Jungen- und Mädchen-Doppel
TEILNEHMER:	48 Mädchen 48 Jungen

TEILNAHMEBERECHTIGUNG: Startberechtigt sind – vorbehaltlich der Meldung durch den zuständigen Mitgliedsverband:

- a) die Plätze 1-16 der Punktrangliste der Jugend als persönliche Plätze
- b) 4 Spieler aus der Schülerklasse (als persönliche Plätze) in nachstehender Reihenfolge:
 - 1. Schüler/innen, die beim Europe Junior Top 10 der Schüler/innen einen der Plätze 1-6 belegt haben.
 - 2. Verbleibende Plätze werden in der Reihenfolge der Platzierungen beim DTTB Top 12-Bundesranglistenfinale der Schüler vergeben.

Bei Ausfall von namentlich qualifizierten Spielern werden diese vom Ressort Jugendsport neu vergeben.

Die verbleibenden Startplätze werden wie folgt vergeben:

- c) für die Plätze 17-32 der Punktrangliste der Jugend je 1 Platz an die Regionen
- d) Regionen, die nach c noch keine zwei Startplätze haben, erhalten bis zu 2 Plätze
- e) über die Vergabe der restlichen Startplätze entscheidet das Ressort Jugendsport unter der Maßgabe dass jede Region, die noch keine drei Startplätze hat, nach Möglichkeit einen weiteren Startplatz erhält.

In jeder Konkurrenz sind pro Verband (TTBW u. R.TTV.R je ein Verband) höchstens acht Teilnehmer spielberechtigt. Überschüssige Plätze nach c) gehen an das Ressort Jugendsport zurück, das es nach e) vergibt. Persönliche Plätze sind hiervon nicht betroffen. Hat ein Verband mindestens acht persönliche Plätze erhalten, erhält er einen zusätzlichen Platz.

NOCH

TEILNAHMEBERECHTIGUNG: Soweit dem vorgenannten Spielerkreis Ausländer angehören, die gemäß WO des DTTB keine Startberechtigung für die Nationalen Deutschen Meisterschaften haben, rücken die Nächstplatzierten des entsprechenden Ranglistenturniers bzw. der Punktrangliste an deren Stelle.

Es gelten die Sonderregelungen für Doppelkonkurrenzen laut DfB Teil B.

**AUSTRAGUNGSSYSTEM/
SETZUNGSKRITERIEN:**

Die Nationalen Deutschen Meisterschaften werden zunächst im Einzel in einer Vorrunde in 12 Gruppen mit je 4 Spielern im System "Jeder gegen Jeden" ausgespielt. Die Gruppenköpfe werden gemäß der vom Ressort Jugendsport erstellten Setzungsliste den Gruppen zugeordnet. Fällt ein gesetzter Spieler einer Gruppe aus, so ist diese als letzte Gruppe einzureihen.

Die anderen Gruppen rücken nach vorne. Trifft dies auf mehrere Gruppen zu, so sind diese gemäß ihrer Gruppenziffern nach hinten einzureihen.

Die Ersten und Zweiten jeder Gruppe qualifizieren sich für die anschließende K.O.-Runde. Nach Abschluss der Gruppenspiele erstellt das Ressort Jugendsport eine neue Setzungsliste der Gruppensieger. In der K.O.-Runde werden 8 Spieler so gesetzt, dass sie bereits die Runde der letzten 16 erreicht haben. Die verbleibenden Gruppensieger werden so ausgelost, dass sie in der ersten K.O.-Runde nicht aufeinander treffen.

Für die Auslosung gilt der Grundsatz, dass die Gruppensieger so spät wie möglich auf den Gruppenzweiten ihrer Vorrundengruppe treffen.

Die Auslosungen sind öffentlich.

In den Einzelwettbewerben wird ab dem Achtelfinale auf vier Gewinnsätze gespielt.

Die Doppel werden im einfachen K.O.-System ausgetragen.

SPIELBEDINGUNGEN:

Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und Auslegung des DTTB. Allen Anordnungen der Turnierleitung sind Folge zu leisten.

SPIELANSETZUNG:

Die Spielansetzung erfolgt nach Zeitplan. Die Teilnehmer haben sich unaufgefordert fünf Minuten vor der im Programm festgesetzten Zeit an dem bezeichneten Tisch spielbereit einzufinden.

Ist ein Teilnehmer zur angesetzten Zeit nicht spielbereit am Tisch, wird er aus dem weiteren Wettbewerb der betreffenden Konkurrenz gestrichen.

Der spielbereite Gegner kommt kampflos eine Runde weiter.

Für die Endspiele erfolgt gesonderter Aufruf.

WERTUNG:

Über die Platzierung in der ersten Stufe (Vorrunde) entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen. Bei Spielgleichheit entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen. Ist auch diese gleich, entscheiden die Spiele der Satzgleichungen untereinander (Spiel-, Satz-, ggf. Balldifferenz).

Tritt ein Spieler zu einem seiner Spiele nicht an oder beendet er eines seiner Spiele vorzeitig, wird der Spieler aus der entsprechenden Turnierstufe gestrichen und die vom Spieler ausgetragenen Spiele werden für die Wertung dieser Turnierstufe annulliert.

Gibt ein Spieler ein Spiel vorzeitig auf, so werden ungeachtet der Wertung für die Turnierstufe alle Sätze und Bälle bis zur Beendigung des Spiels erfasst. Der nicht beendete Satz wird mit x:11 (x entspricht der Anzahl Bälle, die der aufgebende Spieler bis zur Aufgabe erzielt hat, wobei der Sieger des Satzes mind. x + 2 Bälle erhält) und die ggf. noch erforderlichen Sätze werden mit 0:11 erfasst.

Ein kampflos abgegebenes Spiel wird mit 0:11 für jeden erforderlichen Satz erfasst.

Wertung von einzelnen Spielen

Ein einzelnes Spiel wird für einen Spieler bzw. ein Paar als verloren gewertet, wenn

- er/es nicht oder nicht rechtzeitig zum festgesetzten Zeitpunkt antritt, außer in begründeten Fällen,
- er/es dieses kampflos abgibt oder es vorzeitig beendet,
- festgestellt wird, dass er/es mit nicht von der ITTF zugelassenen Schlägerbelägen antritt und sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen,
- vor dem Spiel vom OSR mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass ein Kleber oder andere Mittel mit schädlichen flüchtigen Lösungsmitteln verwendet worden sind und er/es sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen,
- nach einem Spiel vom OSR durch einen Test mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass ein Kleber oder andere Mittel mit schädlichen flüchtigen Lösungsmitteln verwendet worden sind.

AUSZEICHNUNGEN:

Die drei Erstplatzierten jeder Konkurrenz erhalten Medaillen sowie Ehrenpreise des Durchführers.

**NENNUNGEN/
TEILNAHMEZUSAGE:**

Die Mitgliedsverbände werden gebeten die Meldung für aus ihrem Bereich startende Spieler an Hand des beigefügten Formulars, aufgegliedert in Einzel und Doppel, entsprechend der **Spielstärke**, bis spätestens **Dienstag, 29. März 2016** an das Generalsekretariat (beck.dttb@tischtennis.de) zu senden.

AUSLOSUNG:

Dienstag, 5. April 2016, 10:00 Uhr

Ort: Generalsekretariat des Deutschen Tischtennis-Bundes
Siemensstraße 12a
63263 Neu-Isenburg

STARTGELD: 30,-- EURO pro Teilnehmer, zu entrichten an den DTTB. Entsprechende Rechnungen werden den Mitgliedsverbänden zugestellt.

SPIELKLEIDUNG: Die Internationale Tischtennisregel B 2.2.9 (Trikots zweier Spieler müssen sich farblich deutlich unterscheiden) kann außer Acht gelassen werden, wenn mediale Anforderungen (z.B. TV, Internet-Livestream) dem nicht gegenüberstehen. Die endgültige Entscheidung über die Spielkleidung obliegt dem OSR.

UNTERKUNFT: Ist von den Mitgliedsverbänden bis spätestens **Donnerstag, 24.03.2016** zu bestellen bei:

WESTDEUTSCHER TISCHTENNIS-VERBAND E.V.
c/o. Hans FUCHS
Friedrich-Alfred-Str. 25
47055 Duisburg
Festnetz: 0203/60 84 912
Mobil: 0157 78 79 86 86
Email: fuchs.hans@wttv.de

Bitte nutzen Sie ausschließlich das im Anhang befindliche Schreiben „Zimmerreservierung“.

ZEITPLAN:

Freitag, 22. April 2016

Ab	16:00 Uhr	Anreise Trainingsmöglichkeit
----	-----------	---------------------------------

Samstag, 23. April 2016

Ab	07:00 Uhr 08:45 Uhr	Trainingsmöglichkeit Aufstellung und Einmarsch der Teilnehmer Eröffnung der Meisterschaften
09:00 Uhr -	19:00 Uhr	Spiele nach Zeitplan

Sonntag, 24. April 2016

Ab	07:30 Uhr	Trainingsmöglichkeit
09:00 Uhr -	13:00 Uhr	Spiele nach Zeitplan
Ab 13:15 Uhr bzw. nach Aufruf		Finale (auf jeweils zwei Tischen) Anschließend Siegerehrung
ca.	15:00 Uhr	Abreise der Teilnehmer

ANREISEMÖGLICHKEITEN:

Wegbeschreibung mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- mit dem Zug oder der S-Bahn bis Essen Hbf
- zur U-Bahn gehen (Beschilderung folgen)
- U17 Richtung Margarethenhöhe bis Endstelle (Margarethenhöhe)
- dann nicht zurück zur größeren Kreuzung, sondern geradeaus bis zur kleinen Fußgängerampel
- links abbiegen in „Lührmannwald“
- nach ca. 200 m auf der rechten Seite Einfahrt zur Halle

**NOCH
ANREISEMÖGLICHKEITEN:****Wegbeschreibung mit dem PKW:***aus Richtung Düsseldorf, Köln etc.:*

- A52 Richtung Essen/Dortmund
- Ausfahrt Essen-Margarethenhöhe, Haarzopf, Bredeney
- geradeaus, an der 2. Ampel links abbiegen
- „Sommerburgstraße“ folgen
- an der 3. Ampel rechts abbiegen
- nach ca. 300 m 1. Straße rechts in „Lührmannwald“ abbiegen
- nach ca. 100 m auf der linken Seite Einfahrt zur Halle

aus Richtung Dortmund, Bochum etc.:

- A40 Richtung Essen/Duisburg
- am Dreieck Essen-Ost auf die A52 Richtung Düsseldorf abbiegen
- Ausfahrt Essen-Margarethenhöhe
- an der 1. Ampel rechts auf „Sommerburgstraße“ abbiegen
- an der 2. Ampel rechts abbiegen
- nach ca. 300 m 1. Straße rechts in „Lührmannwald“ abbiegen
- nach ca. 100 m auf der linken Seite Einfahrt zur Halle

MELDESTELLE:

Freitag, 22.04.2016, ab 16.00 Uhr, Foyer der Sporthalle Essen-Margarethenhöhe, Lührmannwald 1a, 45149 Essen
Hans FUCHS
Mobil: 0157 78 79 86 86

ERSTE HILFE:

Während der Meisterschaften ist der Malteser Hilfsdienst mit 1 KTW und 2 Einsatzkräften vor Ort.

ÄERZTLICHE BETREUUNG:

Universitätsklinikum Essen
Hufelandstrasse 55
45147 ESSEN
Tel.: 0201 7230

ANTI-DOPING:

Bei der Einnahme von Medikamenten jeglicher Art müssen die Anti-Dopingbestimmungen der Anti-Doping-Ordnung des DTTB (= ADO) inklusive aller Anhänge beachtet werden. Falls bei Athleten oder den privaten Ärzten Unsicherheiten vorhanden sind, so ist unbedingt Kontakt aufzunehmen mit:

Herrn Rainer KRUSCHEL
c/o Deutscher Tischtennis-Bund
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt
Tel.: 069 695019-19

SCHLÄGERTESTS:Internationale Tischtennis-Regeln A

4.7 Das Belagmaterial muss ohne irgendeine physikalische, chemische oder sonstige Behandlung verwendet werden.

Internationale Tischtennis-Regeln B

2.4 Schlägertests

2.4.1 Es liegt in der Verantwortlichkeit jedes Spielers zu gewährleisten, dass Schlägerbeläge mit Klebstoffen auf dem Schlägerblatt befestigt werden, die keine schädlichen flüchtigen Lösungsmittel enthalten.

[...] Bei allen Veranstaltungen können Schlägertests durchgeführt werden. [...] Schläger, die bei diesen Tests nicht den ITTF-Regeln entsprechen, dürfen nicht im jeweiligen Spiel eingesetzt werden. Der Spieler darf dann den Schläger einmal austauschen und das jeweilige Spiel mit diesem Ersatzschläger bestreiten, der jedoch zwingend nach dem Spiel kontrolliert wird.

Ein einzelnes absolviertes Spiel wird als verloren gewertet, wenn bei dem Schlägertest nach dem Spiel festgestellt wird, dass einer der im Spiel eingesetzten Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entsprochen hat.

Ansonsten gilt die gültige ‚Richtlinie zu Schlägertests im DTTB‘ (Neufassung von August 2015 veröffentlicht). Das in dieser Richtlinie enthaltene Hinweisblatt für Spieler, Händler und Durchführer ist als separate Anlage dieser Ausschreibung beigelegt.

EINVERSTÄNDNIS:

Der Spieler/die Spielerin ist ferner damit einverstanden, dass die in seiner/ihrer Anmeldung genannten Daten, die von ihm/ihr im Zusammenhang mit seiner/ihrer Teilnahme am Turnier gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews im Rundfunk, Fernsehen, Zeitung, Werbung, Internet, Büchern, fotomechanische Vervielfältigungen (Filme, Videokassetten, etc.) ohne Vergütungsanspruch seinerseits/ihrerseits genutzt werden dürfen.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Wenn bei Veranstaltungen des Verbands Gegenstände des Veranstalters, Ausrichters oder Durchführers von Teilnehmern an der Veranstaltung vorsätzlich oder fahrlässig beschädigt werden, so haften der Schädiger bzw. dessen Verein dem Veranstalter, Ausrichter oder Durchführer für den entstandenen Schaden.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise nach Essen und den Teilnehmern den erwünschten Erfolg!

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND

Neu-Isenburg, 1. März 2016

C. Beck

Carina Beck



Jugendsekretärin

